

STADTTTEILE

Ein Bussard zum Antrittsbesuch

Grün Stiftung und Grünflächenamt sanieren Eingang zur Merheimer Heide

VON DIETER BRÜHL

HÖHENBERG. „Das ist doch wirklich toll geworden.“ Beatrice Bülter ist begeistert von der neuen Grünfläche am Höhenberger Ring. Muss sie auch, schließlich ist sie die Geschäftsführerin der Kölner Grün Stiftung. Und die hat 120 000 Euro gespendet, damit aus der ehemals tristen und verwahrlosten Fläche zwischen Schützenheim und Zugang zum Höhenberger Sportpark ein grüner Eingangsbeereich zur Merheimer Heide werden konnte.

Und als wolle er sagen „gut gemacht“, schwebte sodann ein echter Bussard über dem Terrain ein, um sich auf den Stützen einer neu gepflanzten Säulen-Pappel niederzulassen und ging auf Beuteschau. Vielleicht war der heimische Greifvogel auch einfach nur neugierig, ob der vielen Menschen im neuen Park. Sei es drum, die Natur hat sich also die ehemalige als Park- und Müllabladeplatz zweckentfremdete trost-



Die einen gaben das Geld, die anderen ihre Arbeitskraft: Dr. Patrick Adenauer (r.) und Paul Bauwens-Adenauer (l.) begutachteten mit Beatrice Bülter die Arbeit der angehenden Landschaftsgärtner. (Foto: Brühl)

lose Brache zurückerobert – mit tatkräftiger Unterstützung des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen. Passender hätte der Besuch also nicht

sein können als die Vertreter der Grün Stiftung, allen voran die Stiftungsgründer Dr. Patrick Adenauer und Paul Bauwens-Adenauer, die gemein-

sam mit den Vertretern und Auszubildenden des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen die fast fertige Parkanlage vorstellten. Während Bau-

wens-Adenauer sich mit Beatrice Bülter über die Farbgebung der Bänke austauschte und zu der Feststellung gelangte, dass die nächste Generation von Stiftungsbänken schwarz werden solle, ließ sich Patrick Adenauer vom stellvertretenden Leiter des Grünflächenamtes, Dr. Joachim Bauer, über die Vorzüge der neu gepflanzten Säulen-Pappeln aufklären. Die Honoratioren zeigten sich auch sogleich beeindruckt von dem neuen „grünen Entrée“ in die Merheimer Heide, der den Lückenschluss im rechtsrheinischen Äußeren Grüngürtel bildet.

Auch die „wahren Helden“ der „Erdbebung“, die Azubis verschiedener Lehrjahre der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau des Grünflächenamtes, waren durchaus stolz auf ihre Leistung. Seit September 2014 hatten die sechs Azubis unter der Anleitung von Projektleiter Jürgen Schmitz und der Betreuung des Ausbildungsleiters Dirk Schnaar die Baumaßnahme

durchgeführt. „Insgesamt haben wir 3000 Kubikmeter Füllboden und zusätzlichen Abdeckboden auf die Fläche gebracht“, erklärt Jürgen Schmitz. Dabei lernten die angehenden Garten- und Landschaftsbauer nicht nur, wie man Bäume fachgerecht anpflanzt, sondern auch wie wassergebundene Wege konzipiert und anlegt, die Drainage eingebaut und Versorgungsschächte angelegt werden.

Entlang der Wege laden Bänke zum Verweilen ein. Richtig fertig wird die Anlage in zwei bis drei Wochen sein, dann weist eine rund fünf Meter hohe Stele am Höhenberger Ring auf das neue „Heide-Portal“ im rechtsrheinischen Grüngürtel hin. Derweil können Fitnessbegeisterte ein paar hundert Meter weiter in der Merheimer Heide auf dem neuen Trimpfad unter freiem Himmel trainieren. Auch den Parcours hat die Grün Stiftung „spendiert“. 60 000 Euro gab es dafür.

www.koelner-gruen.de

Turnier der „Kornspringer“

Vom 4. bis zum 7. Juni treffen sich zum zehnten Mal Reiter zu Reitsportprüfungen in Dellbrück

DELLBRÜCK. Auf dem viertägigen Dressur- und Springreitturnier der Reitergemeinschaft Kornspringer Köln werden wieder zahlreiche Besucher und Reiter erwartet. Los geht es am Donnerstag, 4. Juni, ab 9 Uhr auf der Reitanlage

Mielenforster Straße 1. Bis Sonntag, 7. Juni, stehen jeweils ab 9 Uhr Reitsportprüfungen in der Dressur bis zur Klasse M und im Springen bis zur Klasse S auf dem Programm. Zudem finden in diesem Jahr zum ersten Mal Qualifikationsprüfungen

für den Kölner Mannschafts-Jugend-Cup statt. Für das leibliche Wohl ist am Kuchenbuffet, Grillstand und im Reitercasino gesorgt. Der Eintritt zum Turnier ist frei. (brd)

www.kornspringer.de

Sommerfest mit Flohmarkt im „Enbe“

NEUBRÜCK. Am Sonntag, 21. Juni, lädt das Jugend- und Gemeinschaftszentrum „Enbe“, Neubrucker Ring 30, von 13 bis 18 Uhr zum Sommerfest ein. Es gibt Spiele, Zirkus und Tanz sowie einen Flohmarkt. Neben Gegrilltem und kühlen Getränken gibt es Waffeln und Pommes Frites. Für den Flohmarkt sind noch Standanmeldungen möglich. Rufnummer 0221/ 891736. (brd)

Umsonst und draußen

Etliche Künstler beim Rather Musikfest am Sonntag – Kneipenkonzerte am Vorabend

RATH-HEUMAR. Mit einem ökumenischen Gottesdienst beginnt am Sonntag, 7. Juni, um 12 Uhr das diesjährige Musikfest an der Rösrather Straße. Das findet umsonst, draußen und zum 19. Mal statt und wartet mit unterschiedlichen Künstlern wie „Schmeisig“,

„Big K and The Solid Senders“ sowie „Johnny Sanders“ und „The Later Alligators“ auf. Am gleichen Tag haben von 13 bis 18 Uhr die Geschäfte geöffnet. Am Vorabend, 6. Juni, finden unter dem Motto „He spillt de Musik“ in mehreren Kneipen Konzerte statt. (rde)

AnzeigenSonderveröffentlichung

KKH-Lauf 2015

KKH-Lauf 2015

Mitlaufen, Spaß haben und Gutes tun!

Sonntag, 14. Juni, 11 Uhr, Köln, Blücherpark

Jetzt anmelden und mitlaufen: www.kkh.de/lauf



EsPOST artiva ERDINGER ALKOHOLFREI DGSP

Alle Startgelder gehen als
Spende an BILD hilft e. V.
„Ein Herz für Kinder“



Jahre 125 Vertrauen und Sicherheit

KKH Kaufmännische Krankenkasse



BILD: KKH

Beim KKH-Lauf in Köln ist Dieter Baumann am 14. Juni Schirmherr

Sportlich gemeinsam aktiv sein, das ist beim KKH-Lauf am 14. Juni in Köln möglich. Einfach die Sportkleidung überziehen, die Laufschuhe aus dem Schuhschrank holen und sich auf den Weg in den Blücher Park an der Escher Straße 50 machen. Ab 11 Uhr werden wieder mehr als 1.000 Läufer fast jeden Alters erwartet. „Ob Einsteiger oder trainierter Amateurläufer – jeder, der Lust hat, kann mitmachen“, sagt Robert Floh von der KKH Kaufmännische Krankenkasse.

DER STARGAST. Bei dem Präventionslauf der KKH kann zwischen den Disziplinen Laufen, Walken und Nordic Walken – jeweils mit verschiedenen Streckenlängen – gewählt werden. Für die Jüngsten finden Bambini- und Schüler-Läufe statt. Mit am Start: Dieter Baumann. Der Ausdauersportler und sportliche Schirmherr des KKH-Laufs ist ein echtes Motivationstalent.

DER ANREIZ. Höhepunkt für Kindergärten, Schulen oder Teams: Den drei teilnehmerstärksten Laufgruppen mit mehr als 20 Läufern, die sich online anmelden, winken 500, 300 und 200 Euro – als Bonbon für gesundheitsbewusstes Verhalten.

DAS PROGRAMM. Neben dem KKH-Lauf gibt es ein Bühnenprogramm mit Tombola und Mitmach-Aktionen. Für Verpflegung ist gesorgt. Mit Glück können Teilnehmer und Zuschauer eine „Dr. Holiday Wohlfühlreise“ für zwei Personen gewinnen. Alle Einnahmen des Laufs gehen an die karitative Hilfsorganisation „Ein Herz für Kinder“.

DIE ANMELDUNG. Wer am KKH-Lauf teilnehmen möchte, kann sich online unter www.kkh.de/lauf anmelden. Die ersten 1.000 Anmelde erhalten ein kostenloses Funktionsshirt. Auf der Internetseite finden sich alle weiteren Informationen zum Lauf.